

Systemisches Arbeiten | Grundlagen | 36 FP (HP) FP



Für einen ganzheitlichen Therapieansatz, ist der Mensch als Teil eines Gesamtgefüges zu betrachten. Prägungen und Einflüsse durch sein Umfeld sind ein wesentlicher Bestandteil seines Wohlbefindens.

Diese erfolgen meist unbewusst durch Familienmitglieder, Partner, Freunde, berufliches Umfeld etc.. Mit systemischen Arbeitstechniken können die Prägungen erkannt und verändert werden. D.h. unbewusst wirkenden Dynamiken, Verhaltensweisen, Glaubenssätze und Gefühle werden ins Bewusstsein geholt und Lösungswege können gefunden werden.

Die Fortbildung ist in einen theoretischen und einen umfangreichen praktischen Teil gegliedert. Die systemischen Arbeitstechniken sind sofort in der Praxis umsetzbar. Für ein tieferes Verständnis des systemischen Arbeitens sind Teilaufstellungen mit den Teilnehmenden vorgesehen.

Themen des Kurses:

- Systemische Grundlagen im Bereich Eltern-Kind-Beziehungen
- Systemische Grundlagen im Bereich Paar-Beziehung
- Arbeiten mit dem Genogramm
- Anwendung und Bedeutung von Lösungssätzen
- Ressourcenfindung
- Systemische Visualisationen
- Lösungsbilder
- Figurenstellen

Leitung	Daniela Kirchner Heilpraktikerin, Systemische Aufstellerin
Kursgebühr	0,00 € Die Kursgebühr kann in zwei Raten zu jeweils € 245,00 bezahlt werden.
Beginn	27.06.2020
Ende	19.07.2020
Kurszeiten	Sa. 27.06., 10:00 - 18:00 Uhr So. 28.06., 09:00 - 16:00 Uhr Sa. 18.07., 10:00 - 18:00 Uhr So. 19.07., 09:00 - 16:00 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseure, Heilpraktiker, Ärzte, Sport- und Gymnastiklehrer, Sportwissenschaftler, Logopäden, Medizinische Fachberufe, Osteopathen
Fortbildungspunkte	36 FP (HP)